

Otto-Friedrich-Universität Bamberg



Hinweise zur
Modulabschlussprüfung im
Lehramt
EWS-Modul Allgemeine Pädagogik

Modulabschlussprüfung

Klausur über alle drei Lehrveranstaltungen des EWS-Moduls Allgemeine Pädagogik

Termine: Zentrale Klausur (Studienbeginn ab WiSe 2011/12) (120 min)
Termin: 15.02.2021 (Ort und Zeit noch nicht bekannt)

Teil I: **Vorlesung:** Single-Choice → kompetenzorientiert
Geschichte der Pädagogik für
Lehramtsstudierende
oder
Empirische Bildungsforschung für
Lehramtsstudierende

(BEI DER ANMELDUNG BEACHTEN, dass Sie sich für die von Ihnen gewünschte Vorlesung zur Prüfung anmelden!!)

Teil II: **Grundlagen der Bildung:** Single-Choice →
kompetenzorientiert

Teil III: **Grundlagen der Erziehung:** Meta-/Reflexionsfrage
→ reflexionsorientiert

Vorlesung
„Allgemeine
Pädagogik“
(2 ECTS)

Seminar
„Grundlagen der
Bildung“
(3 ECTS)

Seminar „Grundlagen
der Erziehung“
(3 ECTS)

Modulabschlussprüfung Teil III: Grundlagen der Erziehung

Basis: Seminarinhalte

Fragenformat: Metafrage 2-teilig → reflexionsorientiert

Reflexionskompetenz:

- Sie zeigen *vernetztes Denken*
- Sie sind fähig zur *Analyse, Interpretation* und *Einordnung* pädagogischer Sachverhalte auf der Basis der Pflichtliteratur und des im Seminar Gelernten
- Sie zeigen *selbstständiges Denken*
- Sie zeigen *Interpretations- & Urteilskompetenz* durch *Argumentationsfähigkeit, Kritik- & Urteilsfähigkeit & Fremdverstehen*
- Sie zeigen *Perspektivwechsel & Selbstreflexion*

Modulabschlussprüfung Teil III: Grundlagen der Erziehung

Basis: Seminarinhalte

Fragenformat: Metafrage 2-teilig → reflexionsorientiert

Reflektieren Sie die Inhalte des von Ihnen besuchten Vertiefungsseminars mit Blick auf **Schule und Unterricht**.

1. Benennen Sie das **Thema des Seminars** und beschreiben Sie das Thema kurz in seinen wichtigsten inhaltlichen Facetten.

2. Wählen Sie **3 verschiedene Aspekte** des Seminars aus, die Sie **für Ihre Rolle als zukünftige Lehrkraft zum Nachdenken über Ihren späteren Beruf inspiriert** haben.

Stellen Sie den gewählten Aspekt je in einem Satz dar und **diskutieren** Sie ihn im Lichte der im Seminar behandelten Thematik (Theorien, empirische Forschung, Geschichte).

Reflektieren Sie jeden Aspekt auch dahingehend, was Sie bei diesem Aspekt im Hinblick auf pädagogische Professionalität für Ihren späteren Beruf gelernt haben (Welche Kompetenzen habe ich bei diesem Aspekt erworben?).

*Achten Sie bei Ihrer Darstellung darauf, **die Inhalte argumentativ zu entfalten**. Bei der Beantwortung dieser Frage geht es um die **argumentative Verknüpfung von Wissensbeständen***

Modulabschlussprüfung Teil III: Grundlagen der Erziehung

Bewertung der Reflexionsfrage Teil 1:

Reflektieren Sie die Inhalte des von Ihnen besuchten Vertiefungsseminars mit Blick auf **Schule und Unterricht**.

1. Benennen Sie das **Thema des Seminars** und beschreiben Sie das Seminar kurz in seinen wichtigsten inhaltlichen Facetten.

Notenstufung:

- Note 1,0 - 1,3:
Das Seminarthema ist sehr gut erfasst und umfassend dargestellt.
- Note 1,7 - 2,3:
Das Seminarthema ist (gut) erfasst und (noch) gut dargestellt.
- Note 2,7 - 3,3:
Das Seminarthema ist (noch) erfasst und (teilweise) erkennbar dargestellt.
- Note 3,7 - 4,0:
Das Seminarthema ist nur ansatzweise erkennbar.
- Note 5:
Das Seminarthema ist nicht erfasst.

Modulabschlussprüfung Teil III: Grundlagen der Erziehung

Reflexionsfrage Teil 2:

2. Wählen Sie 3 verschiedene Aspekte des Seminars aus, die Sie für Ihre Rolle als zukünftige Lehrkraft zum Nachdenken über Ihren späteren Beruf inspiriert haben.

Stellen Sie den gewählten Aspekt je in einem Satz dar und **diskutieren** Sie ihn im Lichte der im Seminar behandelten Thematik (Theorien, empirische Forschung, Geschichte).

Reflektieren Sie jeden Aspekt auch dahingehend, was Sie bei diesem Aspekt im Hinblick auf pädagogische Professionalität für Ihren späteren Beruf gelernt haben (Welche Kompetenzen habe ich bei diesem Aspekt erworben?).

*Achten Sie bei Ihrer Darstellung darauf, **die Inhalte argumentativ zu entfalten**. Bei der Beantwortung dieser Frage geht es um die **argumentative Verknüpfung von Wissensbeständen***

Modulabschlussprüfung Teil III: Grundlagen der Erziehung

Mögliche **Leitfragen** um zu den drei Aspekten zu kommen

- Kann ich für ein bestimmte Theorie/Konzept/Modell/Definition etc. eine **begründete Stellung beziehen**?
- Wie kann der gewählte Aspekt hinsichtlich **pädagogischer Professionalität** reflektiert werden?
- Sind mir **Bezüge und Anknüpfungspunkte** zwischen dem Thema der Seminarsitzung und aus anderen Fächern/Seminaren bereits bekannten Inhalten aufgefallen?
- Welche **weiterführenden Fragen** wirft das Gelernte auf? Regt es mich zu Überlegungen an, die über den Seminarinhalt im engeren Sinne hinausführen?
- Fallen mir Beispiele aus meinen bisherigen **biographischen Erfahrungen** ein, die dem Seminarinhalt widersprechen, ihn besonders gut illustrieren oder ihn bestätigen?
- Habe ich Fragen, die nicht beantwortet wurden? Ist etwas **unklar** geblieben oder ist mir etwas falsch erschienen?
- Welche Aspekte des Gelernten fand ich **interessant, nützlich und überzeugend** und welche überhaupt nicht? Und warum?
- Welche **Textpassagen** fand ich interessant / nicht interessant? Warum?
- Fallen mir **aktuelle gesellschaftliche Debatten/Entwicklungen** zu dem Seminarthema ein?

Modulabschlussprüfung Teil III: Grundlagen der Erziehung

Bewertung der 3 Aspekte anhand der Einteilung in verschiedene Reflexionsniveaus.

Beispiel:



- sehr hohes Reflexionsniveau/Transfer;
- eigenes Vernetzen/Verknüpfen/Weiterdenken;
- zeigt umfassendes Verständnis der Seminarinhalte; Einordnung des Aspekts in übergeordnete Diskurse
- eigener Transfer, angelehnt an Diskussionsidee im Seminar

...



- einzelner Aspekt, der zusammenhangslos wiedergegeben wird
- Aspekt wird benannt, der keinen Zusammenhang mit Seminarinhalten aufweist

Modulabschlussprüfung Teil III: Grundlagen der Erziehung

Bewertung der Reflexionsfrage Teil 2:

Eine sehr gute Antwort (= Note 1,0 -1,3) zeigt hohes Reflexionsniveau in der argumentativen Verknüpfung der Inhalte aus dem Seminar mit weiterführenden Gedanken mit Blick auf Schule & Unterricht:

- Verknüpfung der Inhalte mit Vorwissen, mit Inhalten aus anderen Veranstaltungen aus dem Lehramtsmodul (z.B. Vorlesung, Grundlagenseminar oder angrenzende Fächer)
- Verknüpfung der Sitzungsinhalte mit eigenen Problemstellungen und Gedanken
- Verknüpfung der Inhalte mit weiterführender Literatur (wissenschaftliche Zitierweise ist aber nicht verlangt)
- Das im Seminar Gelernte wird verknüpft und vertieft durch weiterführende Recherche zu eigener Fragestellung.

Notenstufung:

Note 1,0:	Die Kriterien sind <i>voll</i> erfüllt.
Note 1,3- 1,7:	Die Kriterien sind <i>nahezu voll</i> erfüllt.
Note 2,0 - 2,3:	Die Kriterien sind <i>zu großen Teilen</i> erfüllt.
Note 2,7- 3,0:	Die Kriterien sind <i>befriedigend</i> erfüllt.
Note 3,3 - 3,7:	Die Kriterien sind <i>in groben Zügen</i> erfüllt.
Note 4,0:	Die Kriterien sind <i>in Ansätzen</i> erfüllt.
Note 4,3 - 4,7:	Die Kriterien sind <i>fast gar nicht</i> erfüllt
Note 5,0:	Die Kriterien sind <i>nicht</i> erfüllt.

Berechnung der Gesamtnote für die Metafrage

Die Berechnung der Gesamtnote für die Metafrage ergibt sich nach folgender Gewichtung. :

- Die Note für die Metafrage Teil 1 wird einfach gewichtet.
- Die Noten für die Metafrage Teil 2 werden jeweils zweifach gewichtet.

Beispiel:

Die Metafrage Teil 1 wird mit **Note 2,3** bewertet (Das Seminarthema ist erfasst und noch *gut* dargestellt)

Bei der Metafrage Teil 2 werden die drei Aspekte bewertet mit:

Aspekt 1: **Note 2,0**: Die Kriterien sind *zu großen Teilen* erfüllt

Aspekt 2: **Note 3,7** Die Kriterien sind *in groben Zügen* erfüllt

Aspekt 3: **Note 4,3** Die Kriterien sind *fast gar nicht*

Metafrage Teil I **Note 2,3** Faktor 1 → 2,3

Metafrage Teil I Aspekt 1: **Note 2,0** Faktor 2 → 4,0

Metafrage Teil I Aspekt 2: **Note 3,7** Faktor 2 → 7,4

Metafrage Teil I Aspekt 3: **Note 4,3** Faktor 2 → 8,6

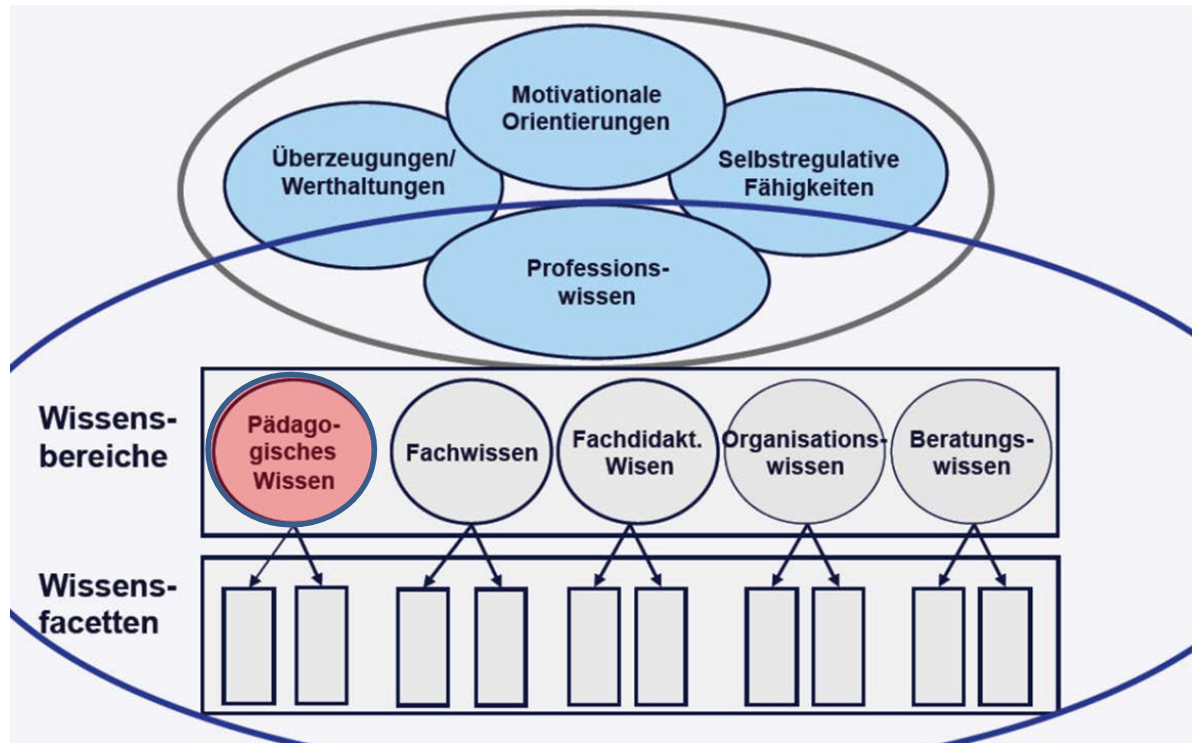
Summe:7 (Anzahl der Faktoren) 22,3:7 =3,18

→ Note der Metafrage **3,3**

Alle drei Teile werden gleich gewichtet.

Modulabschlussklausur in Allgemeiner Pädagogik		
Vorlesung	Punkte:	Teilnote:
Grundlagen der Bildung	Punkte:	Teilnote:
Grundlagen der Erziehung	Inhalt: x 1 =	
	Aspekt 1: x 2 =	
	Aspekt 2: x 2 =	
	Aspekt 3: x 2 =	
	Summe: :7 →	Teilnote:
Modulabschlussklausur in Allgemeiner Pädagogik		Gesamtnote: :3 =

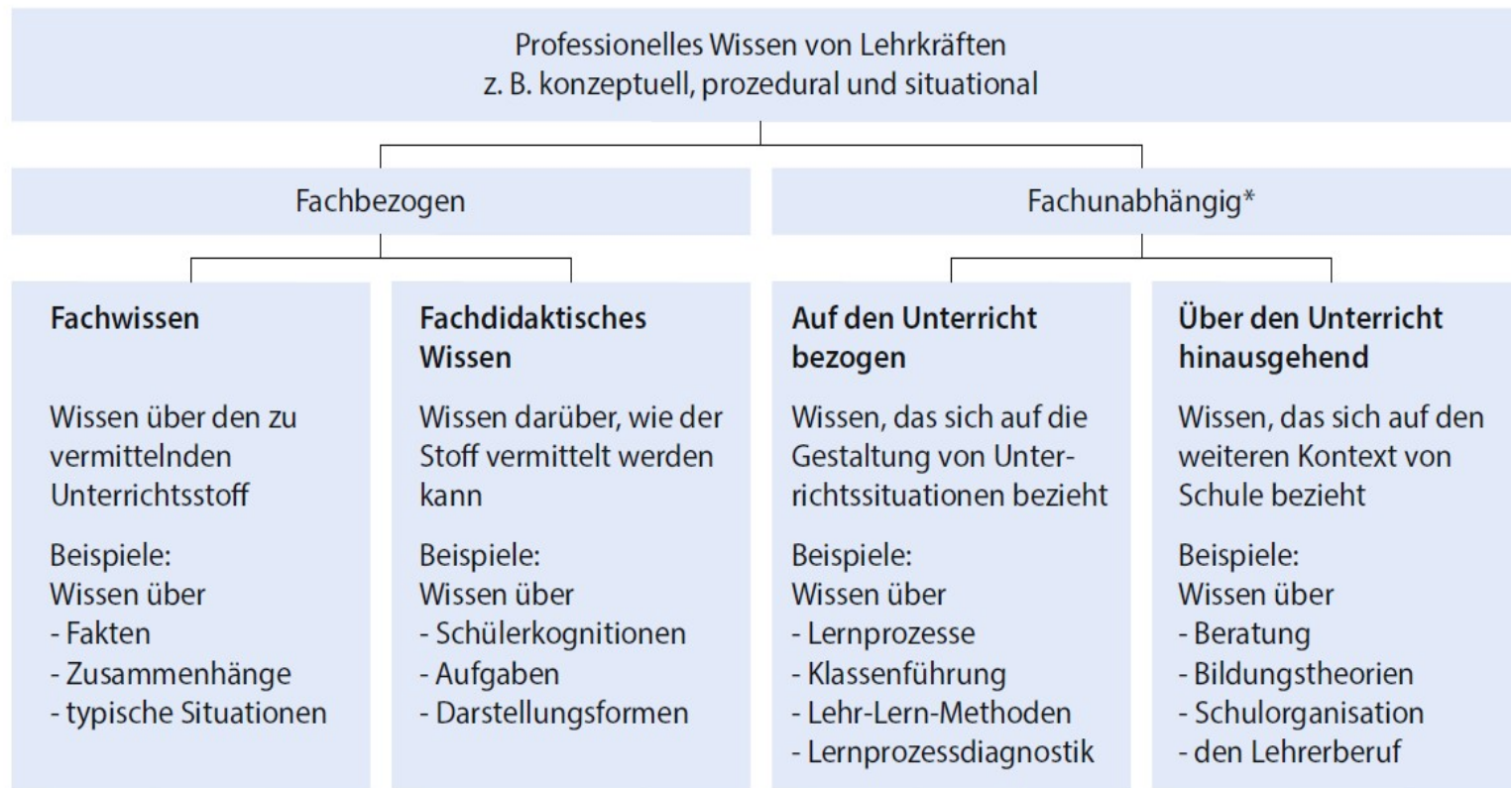
Professionalität von Lehrkräften



Vgl. Baumert/Kunter 2006

Lehramtsstudierende verfügen zu Beginn der ersten Lehrerbildungsphase über kein systematisches professionelles Wissen und keine systematische Erfahrungen im Handeln als pädagogisch/didaktisch handelnde Person:

Sie müssen sich daher in erster Linie Basiswissen in Bezug auf die zu leistenden beruflichen Tätigkeiten aneignen.



* Bildungswissenschaftliches Wissen

▣ **Abb. 20.3** Fachbezogene und fachunabhängige Bereiche professionellen Wissens (* = bildungswissenschaftliches Wissen)

Quelle: Artelt, Cordula; Kunter, Mareike 2019: Kompetenzen und berufliche Entwicklung von Lehrkräften. In: Urhahne, Detlef; Dresel, Markus, Fischer, Frank (Hg.): Psychologie für den Lehrberuf. Springer VS, S. 399.

Viel Erfolg bei der Vorbereitung der Klausur

